



+++GEW-Studi-News 4/10 (22.07.10)

Liebe Studierende,

der geplante Gesetzesentwurf in Hamburg zur Einführung einer sechsjährigen Primarschule ist am Volksentscheid gescheitert. Bei einer sehr geringen Wahlbeteiligung von nur rund 39 Prozent wurde das Reformprojekt abgelehnt. Hamburg hätte als Vorreiterin die Wende weg von der rückwärts gewandten Schulpolitik hin zu einer modernen Pädagogik machen können. Im Frühjahr 2011 finden in Baden – Württemberg Landtagswahlen statt – die GEW wird ab Herbst die Diskussion über ein längeres gemeinsames Lernen mit Pädagoginnen und Pädagogen, Politikerinnen und Politikern und Eltern intensivieren - und wir freuen uns auf eure Beteiligung und Einmischung!

Wir wünschen euch eine schöne vorlesungsfreie Zeit!

Johanna Schreiber

+++GEW-Termine

22. 07.2010 Das neue GEW Bildungsprogramm ist online

Das Bildungsprogramm Herbst/ Winter liegt vor! Die GEW bietet ein fangreiches Seminarprogramm zur beruflich/fachlichen Unterstützung von Bildungsarbeiter/innen und für ihre Qualifizierung zur gewerkschaftlichen Arbeit an.

Zum Bildungsprogramm: www.gew-bw.de/Bildungsangebote_2.html

01. - 04. 11. 2010 in Templin (Brandenburg) Wissenschaftskonferenz 2010

Die Bildungsgewerkschaft GEW möchte auf ihrer 4. Wissenschaftskonferenz vom 1. - 4. 11. 2010 gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Promovierenden und Postdocs, Expertinnen und Experten, Politikerinnen und Politikern sowie Vertreterinnen und Vertretern wissenschaftspolitischer Organisationen eine kritische Bestandsaufnahme der Karrierewege in Hochschule und Forschung machen, Alternativen prüfen und Reformperspektiven diskutieren. Infos und Anmeldung:

www.gew.de/GEW-Wissenschaftskonferenz.html

+++Berichte aus GEW und DGB

GEW Baden-Württemberg im Gespräch mit dem Wissenschaftsministerium

28. Juni 2010 hat sich die GEW Baden-Württemberg, vertreten durch die Vorsitzende Doro Moritz und Mitglieder der Fachgruppe Hochschule und Forschung, mit Minister Prof. Dr. Peter Frankenberg und weiteren Vertretern des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg zu einem Gespräch getroffen. Auf der Tagesordnung stand unter anderem ein Informations- und Gedankenaustausch zu den Themen „Entwicklung der Hochschulen vor dem Hintergrund der Exzellenzinitiative“, „Der Deutsche Qualifikationsrahmen und seine Auswirkungen auf die Hochschulen“, „Reformen bei den BA/MA Studiengängen“, „Die Situation der Lehrbeauftragten an den Hochschulen“ und „Die Studienplatzsituation vor dem Hintergrund des doppelten Abiturjahrgangs“.

Mehr: www.gew-bw.de/Baden-Wuerttemberg_2.html

01.07.2010: Bologna von der Oder bis zum Bosphorus - Werkstattberichte aus der internationalen Gewerkschaftsarbeit

Internationale Gewerkschaftsarbeit steht für die GEW hoch im Kurs. Wir sind Mitglied des weltweiten Dachverbands der Bildungsgewerkschaften, der Bildungsinternationale (Education International - EI,

siehe <http://www.ei-ie.org/en/index.php>). Ihr gehören rund 400 Mitgliedsorganisationen aus 173 Ländern an, die über 30 Millionen Mitglieder aus allen Bildungseinrichtungen von der Kita bis zur Uni repräsentieren. Mehr: www.gew.de/GEW-International_2.html

Europäisches Sozialforum 2010

Vom 1. bis 4. Juli 2010 fand in Istanbul das sechste Europäische Sozialforum mit mehr als zweihundert Veranstaltungen und etwa fünftausend Teilnehmern aus ganz Europa statt. Auch die GEW war mit einer Delegation in die Bosphorusmetropole gereist, die über ihre Erfahrungen und Eindrücke berichtet. Mehr: [www.gew.de/Europaeisches Sozialforum 2010_2.html](http://www.gew.de/Europaeisches_Sozialforum_2010_2.html)

9. 07. 2010 dgb-jugend: Falsche Entscheidung

DGB-Jugend kritisiert die Beschlüsse Bundesrats vom 9. Juli 2010: Bund und Länder haben ein Stipendienprogramm beschlossen, die überfällige BAföG-Reform aber in den Vermittlungsausschuss verschoben. Damit wird die unsoziale Politik zu Lasten der Einkommensschwachen fortgeschrieben. Mehr: www.dgb-jugend.de/dgb_jugend/meldungen/bafoeg_im_bundesrat?rnd=2700185.39691

+++Tipps und Infos aller Art

Buch: 10 Jahre ABS

Das Aktionsbündnis gegen Studiengebühren (ABS) ist nicht nur eines der größten - und noch ständig wachsenden - bildungspolitischen Bündnisse des Landes, sondern mittlerweile schon zehn Jahre alt. Es hat in dieser Zeitspanne Niederlagen erlitten, etwa die Aufhebung des bundesgesetzlichen Verbotes von Studiengebühren, und zu Teilerfolgen wie ihrer parlamentarischen Abschaffung in Hessen beigetragen. So ist das zehnjährige Jubiläum des ABS ein geeigneter Anlass die Facetten des Kampfes um Studiengebühren zu beleuchten. Daraus ist ein durchaus auch (selbst-)kritischer Rückblick geworden, der zugleich Ausblicke und Perspektiven inspiriert.

Bestellen könnt ihr dieses Buch unter: www.bdwi.de/verlag/gesamtkatalog/1771954.html

Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 27/2010): Jugendkulturen in politischen Bildungsarbeit

Es gibt seit einigen Jahren Ansätze der zivilgesellschaftlichen Jugendarbeit, die in Anspruch nehmen, Jugendkulturen als wirksames Mittel der Gewalt-, Rechtsextremismus- und Fundamentalismusprävention einsetzen zu können. Mehr:

www.bpb.de/publikationen/4QZPWW,0,Jugendkulturen_in_der_politischen_Bildungsarbeit.html

28. 07 - 01.08 2010 / Hamburg Attac Sommerakademie

Gerade in Krisenzeiten braucht es Bewegung, als Gegenströmung zu den eingefahrenen politischen Strukturen. Auf der Sommerakademie gibt es Basiswissen, Fachdebatten und Aktionszirkel zu den Schwerpunkten Finanzmärkte, Klimagerechtigkeit und Umverteilung und vielem mehr. Weitere Infos und Anmeldung: www.attac.de/aktuell/soak/startseite/

13. – 17.08.2010 / Binz Hochschulpolitische Sommerschule des fzs: Ist Bildung noch bezahlbar?

Die fzs-Sommerschule widmet sich dem Thema Bildungsfinanzierung. Es werden die Instrumente der Hochschulfinanzierung, wie zum Beispiel Drittmittel, staatliche Finanzierung und Studiengebühren ebenso wie die verschiedenen Möglichkeiten der Studienfinanzierung beispielsweise durch BaföG oder Stipendien analysiert und diskutiert.

Infos und Anmeldung: www.fzs.de/termine/event_468.html

22.09.-26.09.10 / Berlin Herbstakademie des BdWi: Krise, Kommune, Commons - Strategien der Transformation.

Herbstakademie Werftpfuhl bei Berlin Eine Tagung von Helle Panke e.V. Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin und Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern (BdWi). Infos und Anmeldung: www.bdwi.de/bdwi/termine/event_17464.html

1./2. Oktober 2010 Geschichtsort Villa ten Hompel/ Münster: Was bedeutet rassistische Normalität?
Ansätze für eine rassistuskritische politische und pädagogische Praxis. Eine Tagung für Fachkräfte und MultiplikatorInnen der politischen Bildungsarbeit.
Mehr: www.ida-nrw.de/rechtsextremismus/startseite.html

+++Kleine Presseschau

GEW, 23. 06.10: „KMK-Studie: Aus in der Vorrunde“

Stuttgart – „Im internationalen Vergleich würde Baden-Württemberg mit dem Ergebnis der aktuellen Vergleichsstudie bereits in der Vorrunde ausscheiden. So schön das gute Abschneiden im Bundesländervergleich ist, es nützt nichts den Kindern, denen der Zugang zu vielen Bildungs- und Berufswegen versperrt bleibt. Mehr:

[www.gew-bw.de/PM_3710_KMK-](http://www.gew-bw.de/PM_3710_KMK-Studie_Geldbeutel_der_Eltern_entscheidet_weiter_ueber_den_Bildungserfolg.html)

[Studie Geldbeutel der Eltern entscheidet weiter ueber den Bildungserfolg.html](http://www.gew-bw.de/PM_3710_KMK-Studie_Geldbeutel_der_Eltern_entscheidet_weiter_ueber_den_Bildungserfolg.html)

GEW, 09. 07.2010: „GEW kritisiert „Raubbau am BAföG für Elite-Stipendien“

Frankfurt am Main - Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) hat die heutige Entscheidung des Bundesrats, der geplanten BAföG-Erhöhung nicht zuzustimmen, aber dem „nationalen Stipendienprogramm“ grünes Licht zu geben, scharf kritisiert. Mehr:

http://www.gew.de/GEW_kritisiert_Raubbau_am_BAfoeG_fuer_Elite-Stipendien.html

GEW, 16. 07.2010: „4.000 Lehrer/innen bleiben ohne Stelle“

Stuttgart – In diesem Jahr werden in Baden-Württemberg gut 4.000 Lehrer/innen zum Schuljahresbeginn am 13. September keine Stelle erhalten. „Trotz der gegenüber dem Vorjahr besseren Einstellungssituation an Grundschulen wird an den Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen nur die Hälfte der Bewerberinnen und Bewerber im September vor der Tafel stehen. Mehr: www.gew-bw.de/Page6582.html

+++GEW-Ansprechpartner/innen: <http://www.gew-bw.de/Kontakt.html>

GEW-Landesgeschäftsstelle: info@gew-bw.de, Tel. (0711) 21030-0

GEW-Geschäftsstelle Nordbaden, Tine Maier, tine.maier@gew-bw.de

GEW Geschäftsstelle Nordwürttemberg, Lars Thiede, lars.thiede@gew-bw.de Tel. (0711) 21030-44

GEW-Geschäftsstelle Südbaden, Wolfgang Windus, wolfgang.windus@gew-bw.de, Tel. (0761) 33447

GEW-Geschäftsstelle Südwürttemberg, Elke Seiler, elke.seiler@gew-bw.de , Tel. (0731) 9213723

Wer den Newsletter empfehlen will - Bestellformular: http://www.gew-bw.de/Newsletter_3.html

Wer den Newsletter abbestellen will: <http://www.gew-bw.de/Newsletter-Bestellformular.html>

+++Impressum:

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Baden-Württemberg

Johanna Schreiber – Referentin Mitgliederwerbung und –bindung und Gewerkschaftliche Bildungsarbeit

Silcherstr. 7, 70176 Stuttgart

Tel. (0711) 21030- 22, Fax: -45

E-Mail: johanna.schreiber@gew-bw.de

Internet: www.gew-bw.de